



Sammlung Theaterzettel

Die Schleichhändler

Raupach, Ernst Benjamin Salomo

1839-10-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

N^o 4. — Donnerstag, den 10^{ten} October, 1839.

Die Schleichhändler.

Posse in 4 Abtheilungen, von Kaupach.

Fräulein Julie von Kiekebusch, Guts-
besitzerin

Minna, ihre Nichte

Zollinspector von Harber, vormals
Hauptmann

Eduard, Lieutenant, } seine Kinder

Julie,

Obersförster von Waldbau

Till, Zollassistent

Schelle, Barbier

Hannchen, Kammermädchen des Fräu-
leins von Kiekebusch

Christian, Kutscher bei Herrn von Harber

Erster Schmuggler

Zweiter Schmuggler

Grenzzäger }

Frau v. Busch.
Mlle. Kinkel.

Herr Brandt.

Herr Greenberg.

Mlle. Häuser.

Herr Bauer.

Herr Ritter.

Herr Hausmann.

Mlle. Grua.

Herr Reutter.

Herr Würzbach.

Herr Richter.

Herr Janson.

Herr Rehr.

Die Handlung geschieht in einem Dorfe an der Grenze, wo
sich ein Zollamt befindet, nahe bei einem Walde.

Vor dem Stücke: Pas de trois de la Revolte, ausgeführt von den
beiden Oles. Beauval und Alfred Beauval.

Nach dem Stücke: „Der Schnee“. Pas de trois Tyrolien mit Ge-
sang, getanz von Herrn und Mad. Klaf, und Alfred Beauval.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasse geöffnet 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich:
Parterre 36 kr. u. s. w.

Krank: Mad. Janik. — Herr Jermann.